

bdiv-FORUM: TELEMATIK IM GESUNDHEITSWESEN

STARK BESUCHTE FACHTAGUNG AUF DER CEBIT AM 14. MÄRZ 2006



Das diesjährige CeBIT-Forum unter dem Titel "Telematik um der Technik willen - oder noch Verbesserung von Prozessen und Outcome?" erwies sich als Magnet für über 100 interessierte Besucher im Saal 17 des Convention Centers. Dem bdiv-Arbeitskreis Telematik im Gesundheitswesen unter Leitung von Dr. Pierre-Michael Meier und den Fachgruppen Wirtschaftsinformatik und Gesundheitsökonomie war es gelungen, Top-Experten für die Entwicklung eGK und eHBA auf Landes- und Bundesebene sowie kompetente Referenten aus der Wirtschaft zu gewinnen (F. Diekmann, Dr. E. Fassbinder, R. Feinen, Dr. G. Hellmann, U. Hoffmann, Prof. Dr. W. Kirchner, Dr. L. Kleinholz, N. Kollack, H. Kuhlemann, Dr. P.-M. Meier, J. Stadler, J. Rohrweber, D. Schädiger, J. Sembritzki und H. W. Voss [Folienvortrag]).

Die Teilnehmer erfuhren, wie sich die Transparenz und Effizienz der Kern-, Unterstützungs- und Informationsprozesse im Gesundheitswesen beschleunigen und standardisieren lassen. In der Diskussion wollten sie wissen, ob und wie sich auf diese Art und Weise für Leistungserbringer, -finanzierer und -verteiler sowie für Patienten das Prinzip „Geld folgt der Leistung“ nicht nur als Ziel kommunizieren, sondern auch nachhalten, bewerten und erneut kommunizieren lässt. Dr. Pierre-Michael Meier: „Die optimale IT-Landschaft lässt sich durch das TPO-Konzept (Telematik, Prozesse, Ordnungsmäßigkeit von Dokumentation) ableiten, bei Gewährung von Datensicherheit und -schutz. Das TPO-Konzept hilft im Entscheidungsprozess für die künftige IT-Landschaft alle wesentlichen, nützlichen und notwendigen Abhängigkeiten aufzudecken, um zur optimalen IT-Landschaft bzw. IT-Entscheidung zu gelangen.“

Das bdiv-Forum wurde in den Programmblocken „Einführungsvorträge zur Podiumsdiskussion“, „Podiumsdiskussion“ und „Unternehmensvorträge“ durchgeführt. In den Erfrischungspausen bot der bdiv bei Kaffee / Tee Gelegenheit, mit den Referenten und Mitgliedern zu sprechen und Kontakte zu pflegen.



1. (v.l.n.r.) N. Kollack, Siemens, R. Feinen Compu Group, J. Rohrweber, Fujitsu-Siemens

2. (v.l.n.r.) Dr. P. M. Meier, F. Diekmann, Dr. E. Fassbinder, J. Stadler, D. Schädiger

3. J. Sembritzki, Dr. L. Kleinholz, Prof. Dr. W. Kirchner, H. Kuhlmann, Dr. R. m. Meier, D. Schädiger, Z. Hoffmann

